Gemeinde Niederfüllbach

Niederschrift über die öffentliche 52. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach

Sitzungsdatum:	Montag, 10.09.2012
Beginn:	19:00 Uhr
Ort:	Sitzungssaal des Bürgerhauses Niederfüllbach

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 09.07.2012	
2	Amtliche Mitteilungen	
2.1	Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 09.07.2012	**Amt1/065/2012**
2.2	Vollzug der Gemeindeordnung (GO) und der Kommunalhaushaltsverordnung (KommHV); Hausshaltssatzung 2012	
2.3	Einladung des Panzeraufklärungsbatallions 12 e.V. - 30 Jahre Kameradschaft	
2.4	Bedarfsanmeldung bei der Telekom für schnelleren Breitbandanschluss (Entertain TV-Versorgung)	
3	Bekanntgabe dringlicher Anordnungen	
3.1	Freiwillige Feuerwehr Niederfüllbach Kleiderspinde	
3.2	Herstellung eines zusätzlichen Wassereinlaufs an der Brücke Bahnstraße	
4	Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten	
4.1	Bauvorlagen im Genehmigungsfreistellungsverfahren Jean-Paul-Weg 7 (BV-Nr. 009/2012)	**Amt2/107/2012**
4.2	Bauantrag Jean-Paul-Weg 5 (BV-NR: 010/2012)	**Amt2/115/2012**
4.3	Vollzug der Baugesetze; Schafhaltung mit Unterstand auf dem Grundstück Fl.Nr. 712, Gemarkung Buch a. Forst	

5	Verlängerung der Nutzungsrechte zur Veröffentlichung von Gemälden auf der Internetseite der Gemeinde Niederfüllbach	**Amt1/064/2012**
6	Finanzzwischenbericht 2012	
7	Künftige Regelung zur Übernahme der Wasserkosten für die Bewässerung des Sportplatzes	
8	Übernahme der Stromkosten für die Flutlichtanlage des Sportplatzes	
9	Anträge und Verschiedenes	
9.1	2. Bürgermeister Frank Galliinsky: Erstellung eines "ausgeschnittenen" Wappens	
9.2	2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Verkehrsleitsystem - Logo der TSG Niederfüllbach	
9.3	2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Pfanzung von Kirschbäumen	
9.4	2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Anfrage wegen eines neuen Unimogs für den Bauhof	
9.5	3. Bürgermeisterin Erika Krauß: Probleme mit Fahrradfahrern im Schlosspark	
9.6	GR Brigitte Päckert: Restarbeiten am Pavillon	
9.7	GR Kilian von Pezold: Neuansaat nach dem Sonnwendfeuer im Schlosspark	
9.8	GR Kilian von Pezold: Nachfrage wegen Beleuchtung in der Carl-Brandt-Straße	
9.9	2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Fahrbahnmarkierungen Uferstraße / Carl-Brandt-Straße	
9.10	Angebot der Regierung von Oberfranken: Energiecoach für Gemeinden	

1. Bürgermeister Martin Rauscher eröffnet um 19:00 Uhr die 52. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach. Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates Niederfüllbach von der Verwaltung Frau Blinzler, Herrn Luthardt und Herrn Friedel, 4 Zuhörer sowie die Berichterstatter der beiden Coburger Tageszeitungen.

Von den ordnungsgemäß geladenen 13 Mitgliedern des Gemeinderates Niederfüllbach sind 13 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 09.07.2012

Die Niederschrift wurde den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Der Wortlaut der Niederschrift wird unverändert genehmigt.

Ja 13 : Nein 0

TOP 2 Amtliche Mitteilungen

TOP 2.1 Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 09.07.2012

TOP 3: Die Firma Hofmann aus Sonnefeld hat den Auftrag zur Durchführung der Reparaturarbeiten am Hausanschluss der Bergstr. 9 erhalten.

TOP 4: Das Ing.-Büro Beck wurde mit der Durchführung der beschränkten Ausschreibung und der Überwachung der Arbeiten für die Sanierung der Innerortsstraßen beauftragt.

TOP 6.2: Die Planungsgruppe Strunz erstellt die Entwurfsplanung für die Fortführung der Städtebauförderung im BA 2 (Umgestaltung des Südteils der östlichen Schloßstraße inkl. Neubau Dorfplatz mit Parkplatz)

TOP 2.2 Vollzug der Gemeindeordnung (GO) und der Kommunalhaushaltsverordnung (KommHV); Hausshaltssatzung 2012

Mit Schreiben vom 05.07.2012 hat das Landratsamt Coburg mitgeteilt, dass die Haushaltssatzung der Gemeinde Niederfüllbach für das Haushaltsjahr 2012 keine genehmigungspflichtigen Bestandteile (Art. 67 Abs. 4 und Art. 71 Abs. 2 GO) enthält.
Das Schreiben mit der rechtsaufsichtlichen Würdigung wurde den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

TOP 2.3 Einladung des Panzeraufklärungsbatallions 12 e.V. - 30 Jahre Kameradschaft

Die Kameradschaft des Panzeraufklärungsbatallions 12 e.V. aus Ebern lädt zum 30-jährigen Bestehen am 29.09.2012 zu einem Festakt nach Ebern ein.

TOP 2.4 Bedarfsanmeldung bei der Telekom für schnelleren Breitbandanschluss (Entertain TV-Versorgung)

Nach dem Ausbau der Breitbandanschlüsse in Niederfüllbach stehen nun max. 16 MB zur Verfügung. Für die Möglichkeit, das Entertain-Angebot der Telekom zu nutzen, müssten jedoch die DSLAM's aufgerüstet werden, wofür mindestens pro DSLAM's 15 Interessenten notwendig wären.
Wer Interesse an dem Angebot der Telekom hat und Entertain nutzen möchte, soll sich in der Gemeinde Niederfüllbach oder bei der Telekom melden.

TOP 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen

TOP 3.1 Freiwillige Feuerwehr Niederfüllbach Kleiderspinde

1. Bürgermeister Martin Rauscher gibt bekannt, das für die Freiwillige Feuerwehr Niederfüllbach 15 verzinkte Spinde zum Preis von insgesamt 4.075,46 € angeschafft wurden.

TOP 3.2 Herstellung eines zusätzlichen Wassereinlaufs an der Brücke Bahnstraße

Ing. Jürgen Beck wurde beauftragt, einen zusätzlichen Wassereinlauf an der Brücke Bahnstraße einzuplanen, damit das Wasser ordnungsgemäß ablaufen kann.

TOP 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten

TOP 4.1 Bauvorlagen im Genehmigungsfreistellungsverfahren Jean-Paul-Weg 7 (BV-Nr. 009/2012)

Bei den Bauvorlagen im Genehmigungsfreistellungsverfahren von Frau Nadine Roschlau und Herrn Nico Möller, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport auf dem Grundstück Fl.Nr. 208/200 der Gemarkung Niederfüllbach (=Jean-Paul-Weg 7), wurde seitens der Gemeinde Niederfüllbach gemäß Art. 58 Abs. 2 Nr. 4 BayBO nicht erklärt, dass das Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll.

einstimmig beschlossen Ja 13 : Nein 0

TOP 4.2 Bauantrag Jean-Paul-Weg 5 (BV-NR: 010/2012)

Der Bauantrag der Eheleute Johanna und Michael Götz, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit einer Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 208/199 der Gemarkung Niederfüllbach (= Jean-Paul-Weg 5), wird befürwortet.

Der Bauwerber wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass gemäß § 5 Abs. 5 der gemeindlichen Entwässerungssatzung (EWS) **alles Abwasser** (= Niederschlagswasser u. Schmutzwas-

ser), ausgenommen das zur Gartenbewässerung und das bei Vorhandensein einer entsprechenden Regenwassernutzungsanlage zur Toilettenspülung benötigte Niederschlagswasser, nach Maßgabe der §§ 14 - 17 der EWS in die öffentliche Entwässerungsanlage einzuleiten ist; hier sei insbesondere auch auf die Grundstücksein- und -Ausfahrten hingewiesen, die mit entsprechenden baulichen Vorkehrungen (wie z.B. Rasengittersteinen, Rasenpflaster oder Kastenrinnen) versehen, die anfallenden Oberflächenwässer auf dem Baugrundstück zurückhalten, damit diese nicht auf die öffentlichen Verkehrsflächen abfließen können.
Um Beachtung und Einhaltung des in Abdruck beiliegenden § 11 EWS wird gebeten. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Wasser aus Drainagen kein Abwasser ist und somit nicht an die öffentliche Entwässerungsanlage angeschlossen werden darf. Diese Wässer sind vielmehr über einen ausreichend dimensionierten Sickerschacht auf dem Grundstück zurückzuhalten.

Hinsichtlich der geplanten Firsthöhe von 7,77 m anstelle von 7,50 m
wird gemäß § 31 Abs. 2 BauGB die erforderliche Befreiung von der Festsetzung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Herrschaftsfeld" abgelehnt.
Der Gemeinderat hat wegen der geplanten Lage des Gebäudes im Gelände Bedenken, dass es zu Beeinträchtigungen in der Nachbarschaft kommt.
Die Höhe des Hauses soll sich konkret an das vorhandene Gelände gemäß des Bebauungsplanes richten, ohne dass aufgefüllt wird.

einstimmig beschlossen Ja 13 : Nein 0

TOP 4.3 Vollzug der Baugesetze; Schafhaltung mit Unterstand auf dem Grundstück Fl.Nr. 712, Gemarkung Buch a. Forst

Herr Rossberg möchte auf seinem Grundstück Fl.Nr. 712 der Gemarkung Buch am Forst eine Schafhaltung betreiben und einen Unterstand mit Scheune errichten. Er hat hierfür eine Voranfrage beim Landratsamt Lichtenfels eingereicht.

Der Gemeinderat Niederfüllbach hat keine Bedenken. Das Grundstück ist verkehrsmäßig über den Birkenweg erschlossen. Weitere Erschließungen sind nicht vorhanden.

einstimmig beschlossen Ja 12 : Nein 0

Abstimmungsvermerk:
GR Bernd Roßberg hat wegen persönlicher Beteiligung an der Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 5 Verlängerung der Nutzungsrechte zur Veröffentlichung von Gemälden auf der Internetseite der Gemeinde Niederfüllbach

Die Gemeinde Niederfüllbach hat auf ihrer Internetseite den Sonderdruck aus dem Jahrbuch 2004 der Coburger Landesstiftung zur Geschichte des Niederfüllbacher Schlosses, verfasst von Clodt von Pezold, veröffentlicht.

Für folgende Bilder müssten die Nutzungsrechte verlängert werden:
„Convoi d`esclaves en Afrique" (Sklavenkaravane in Afrika)
Das Bildarchiv Preußischer Kulturbesitz hatte für die 5-jährige Internetnutzung bis Dezember 2012 Kosten in Höhe von 100,- € berechnet.

„Füllbach im Jahre 1860“ – Aquarell von Max Brückner
Leopold I – König der Belgier – Gemälde von Franz Xaver Winterhalter

Diese Kunstwerke gehören der Royal Collection Her Majesty Queen Elisabeth II an. Für Nutzungsrechte wurden damals insgesamt 975,25 engl. Pfund bzw. 1.246,83 € bezahlt. Diese Genehmigungen sind noch bis 29.05.2013 gültig.

Vor einer Entscheidung sollen die aktuellen Preise der Nutzungsrechte eingeholt werden.

TOP 6 Finanzzwischenbericht 2012

Kämmerer Bernd Friedel erläutert ausführlich den jedem Gemeinderatsmitglied vorliegenden Finanzzwischenbericht des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes für das Haushaltsjahr 2012.

TOP 7 Künftige Regelung zur Übernahme der Wasserkosten für die Bewässerung des Sportplatzes

1. Bürgermeister Martin Rauscher informiert, über ein Gespräch mit der Vorstandschaft der TSG Niederfüllbach, wobei diese über die Höhe der Aufwendungen der letzten Jahre, die für die Pflege des Sportplatzes erbracht wurden, informiert hat. Zudem hat die TSG Pflasterarbeiten vor dem Sportplatz, ausgeführt. Die Reinigung nach Veranstaltungen (z.B. Kindergartenfest) sowie Kosten für Handtücher, Wasser, etc. (z.B. Maibaumfest) werden von der TSG übernommen und sie stellt den Strom für die Dorfweihnacht zur Verfügung. Die Nutzung der Stühle, Tische, Bühne usw. geht ebenfalls zu Lasten der TSG Niederfüllbach.

Die Vorstandschaft der TSG Niederfüllbach ist der Meinung, dass auf Grund der Leistungen des Vereins und dessen Bedeutung in Bezug auf Sport, Jugendarbeit und Geselligkeit die Gemeinde, auch nach dem Wegfall der Nutzung als Schulsportplatz, die Kosten für die Bewässerung in voller Höhe übernehmen sollte. Bürgermeister Martin Rauscher schlägt vor, die Bewässerung über einen Brunnen und ein Reservoir prüfen zu lassen.

GR Bernd Roßberg schlägt in diesem Zusammenhang vor, dass überprüft werden sollte, ob ein Wassernutzungsrecht für den Füllbach für die TSG Niederfüllbach bzw. die Gemeinde besteht und ggf. dieses Wasser für die Bewässerung mit genutzt werden könnte.

Beschluss:
GR Kilian von Pezold stellt den Antrag, dass die Kosten für die Bewässerung des Sportplatzes weiterhin bis auf Widerruf von der Gemeinde übernommen werden sollen.
Der Gemeinderat Niederfüllbach stimmt dem Antrag zu.

mehrheitlich beschlossen Ja 12 : Nein 1

TOP 8 Übernahme der Stromkosten für die Flutlichtanlage des Sportplatzes

1. Bürgermeister Martin Rauscher informiert, dass die TSG Niederfüllbach künftig die Stromkosten für die Flutlichtanlage selbst tragen wird.

TOP 9 Anträge und Verschiedenes

TOP 9.1 2. Bürgermeister Frank Galliinsky: Erstellung eines "ausgeschnittenen" Wappens

2. Bürgermeister Frank Gallinsky stellt den Antrag, dass ein „ausgeschnittenes“ Wappen (ohne weiße Ecken) erstellt werden soll.

Der Gemeinderat Niederfüllbach stimmt zu, dass ein Grafikbüro beauftragt werden soll, ein „ausgeschnittenes“ Wappen zu erstellen.

einstimmig beschlossen Ja 13 : Nein 0

TOP 9.2 2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Verkehrsleitsystem - Logo der TSG Niederfüllbach

2. Bürgermeister Frank Gallinsky erinnert daran, dass am Verkehrsleitsystem das Logo der TSG Niederfüllbach angebracht werden sollte.

TOP 9.3 2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Pfanzung von Kirschbäumen

2. Bürgermeister Frank Gallinsky erinnert an die Pflanzung von Kirschbäumen an der Einfahrt der B 303 und entlang der Firma NOVA im Erlenweg.

TOP 9.4 2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Anfrage wegen eines neuen Unimogs für den Bauhof

2. Bürgermeister Frank Gallinsky fragt nach dem Sachstand bezüglich eines neuen Unimogs für den Bauhof.

1. Bürgermeister Martin Rauscher informiert über die Verhandlungen mit verschiedenen Anbietern und weist darauf hin, dass der Eingang der Angebote abgewartet werden sollte.

TOP 9.5 3. Bürgermeisterin Erika Krauß: Probleme mit Fahrradfahrern im Schlosspark

3. Bürgermeister Erika Krauß ist von Bürgern angesprochen und darauf hingewiesen worden, dass Fahrradfahrer oft sehr rücksichtslos im Schlosspark unterwegs sind. Sogar das Kriegerdenkmal wird für „Sprungübungen“ missbraucht. Sie ist der Meinung, dass die Fahrradfahrer grundsätzlich aufgefordert werden sollten, im Schlosspark abzusteigen – ausgenommen wären davon selbstverständlich Kleinkinder.

Das Gremium ist der Meinung, dass diesbezüglich nochmals mit dem Ing. Jörg Meier von der Planungsgruppe Strunz Rücksprache genommen und ggf. Schilder mit dem Aufdruck „Radfahrer bitte Rücksicht nehmen“ aufgestellt werden sollten. Zudem müsste auch im Mitteilungsblatt darauf hingewiesen werden.

TOP 9.6 GR Brigitte Päckert: Restarbeiten am Pavillon

GRin Brigitte Päckert weist darauf hin, dass am Pavillon noch die Verkleidung für die Durchreiche fehlt und die Außentüre unten auf den Fliesen schleift.

Die Mitarbeiter des Bauhofes werden beauftragt, die Durchreiche auf Höhe des Spülbeckens einzubauen und die Verkleidung anzubringen, sowie die Außentüre abzuschleifen.

TOP 9.7 GR Kilian von Pezold: Neuansaat nach dem Sonnwendfeuer im Schlosspark

GR Kilian von Pezold wundert sich, warum im Schlosspark nach dem Sonnwendfeuer die Brandstelle nicht neu angesät wurde.

1. Bürgermeister Martin Rauscher berichtet, dass zwischenzeitlich die Neuansaat aufgebracht wurde, nachdem es zu Missverständnissen gekommen war, wer diese Aufgabe ausführen sollte.

TOP 9.8 GR Kilian von Pezold: Nachfrage wegen Beleuchtung in der Carl-Brandt-Straße

GR Kilian von Pezold fragt nach dem Sachstand der Straßenbeleuchtung in der Carl-Brandt-Straße.

1. Bürgermeister Martin Rauscher berichtet, dass verschiedene Angebote vorliegen und ein Muster bereits angebracht wurde, jedoch der Stromanschluss noch nicht hergestellt ist.
Laut Auskunft der SÜC Energie & H_2O GmbH wird die Stromversorgung in der nächsten Woche freigeschaltet.

TOP 9.9 2. Bürgermeister Frank Gallinsky: Fahrbahnmarkierungen Uferstraße / Carl-Brandt-Straße

GR Frank Gallinsky weist darauf hin, dass besprochen wurde, dass an der Kreuzung Uferstraße / Carl-Brandt-Straße für die neue Vorfahrtsregelung nur Außenlinien-Markierungen angebracht werden sollten. Da zur Zeit Probleme mit Linksabbiegern aus der Carl-Brandt-Straße ortseinwärts auftreten, ist er der Meinung, dass auch Mittellinien zur besseren Orientierung angebracht werden müssten.

1. Bürgermeister Martin Rauscher berichtet, dass derzeit die Firmen, die Fahrbahnmarkierungen aufbringen, überlastet sind. Die genaue Linienführung wird zu gegebener Zeit nochmal mit der Verwaltung der Verkehrspolizei abgesprochen werden. Zudem ist die künftige Lage der Querungshilfe noch festzulegen.

TOP 9.10 Angebot der Regierung von Oberfranken: Energiecoach für Gemeinden

1. Bürgermeister Martin Rauscher gibt bekannt, dass die Regierung von Oberfranken mit Schreiben vom 23.08.2012 mitgeteilt hat, dass sie vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie mit der Durchführung eines Pilotvorhabens „Energiecoach für Gemeinden“ beauftragt wurde.
Mit dem Projekt soll die zentrale Rolle der Gemeinden bei der Erreichung der Ziele der Energiewende gestärkt und unterstützt werden. Die Kosten des Projektes werden vollständig von

der Regierung getragen, so dass auf die Gemeinden keine Kosten für Coachingleistungen zukommen.

Der Gemeinderat Niederfüllbach ist damit einverstanden, dass sich die Gemeinde Niederfüllbach für das Projekt Energiecoaching bei der Regierung von Oberfranken bewirbt.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Martin Rauscher die öffentliche 52. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach.

Martin Rauscher 1. Bürgermeister	Christine Blinzler Schriftführer/in